

Krach auf dem Dach

Horch, horch- es klappert der Storch.
Was für ein Glück, der Storch ist zurück.
Sitzt auf dem Dach, hörst du den Krach?

Schaut, schaut - er hat eine Braut.
Was für ein Glück, sind beide zurück.
Zwei auf dem Dach machen nun Krach.

Ja, ja- die Babies sind da.
Was für ein Glück, sind dieses Jahr vier Stück.
Sechs auf dem Dach machen nun Krach.

Leer, leer - es klappert nicht mehr.
Was für ein Schreck, die Störche sind weg.
Leer ist das Dach, keiner macht Krach.

von Anett Kölpin

Unser Storchennest
von nebenan

Das hatte es schon lange nicht mehr gegeben

Ein lautes Geklapper war über den Dächern von Leutewitz, am Elberadweg zu hören.

Nanu was war das denn? Gemeinsam spazierten wir vom Seniorengut zum Elberadweg hinunter. Alle waren mitgekommen, ob mit Rollstuhl, Rollator oder Stock. Wer noch gut zu Fuß war, half den Tagesgästen, die es nicht mehr allein schaffen können.



Das Klappern wurde immer lauter und wir gingen direkt darauf zu. Da endlich konnten wir hoch über unseren Köpfen sehen, was das laute Geklapper verursacht hatte. Im Storchennest waren doch tatsächlich vier kleine Störche zu sehen, die permanent von ihren Eltern gefüttert werden mussten. Die letzten Wochen konnten wir immer wieder beobachten, wie die Kleinen größer wurden und ihre Flugbahnen über den Feldern am Elberadweg zogen.

Schon Mitte August versammelten sich die Störche und brachen dann zu ihrem weiten Flug in den Süden auf. Vorher sah man sie immer wieder über die Wiesen staksen, auf der Suche nach Futter und das gab es ja dieses Jahr reichlich.

Wusstet Sie eigentlich, dass manche Störche bis nach Tansania und nach Südafrika fliegen? Was für eine Leistung.



Zum Storchenspaziergang wollen alle gern mit.

Lieder begleiten uns immer

Auf unsrer Wiese gehet was



Auf unsrer Wiese gehet was,
Watet durch die Sümpfe.
Es hat ein schwarzweiß Röcklein an,
Trägt auch rote Strümpfe,
Fängt die Frösche, schnapp, schnapp, schnapp,
Klappert lustig klapperdiklapp.
Wer kann es erraten?

Ihr denkt, das ist der Klapperstorch,
Watet durch die Sümpfe;
Er hat ein schwarzweiß Röcklein an,
Trägt auch rote Strümpfe,
Fängt die Frösche, schnapp, schnapp, schnapp,
Klappert lustig klapperdiklapp.
Nein - das ist Frau Störchin!

Melodie: Volksweise

Text: 1. Strophe: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874),
2. Strophe auch Rudolph Löwenstein (1819–1891) zugeschrieben

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach

von Ernst Anschütz (1824)

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach:
Klipp klapp.
Bei Tag und bei Nacht ist der Müller stets wach:
Klipp klapp.
Er mahlet das Korn zu dem kräftigen Brot,
Und haben wir dieses, so hat's keine Not.
Klipp klapp, klipp klapp, klipp klapp!
Flink laufen die Räder und drehen den Stein:
Klipp klapp!
Und mahlen den Weizen zu Mehl uns so fein:
Klipp klapp!
Der Bäcker dann Zwieback und Kuchen draus bäckt,
Der immer den Kindern besonders gut schmeckt.
Klipp klapp, klipp klapp, klipp klapp!
Wenn reichliche Körner das Ackerfeld trägt:
Klipp klapp!
Die Mühle dann flink ihre Räder bewegt:
Klipp klapp!
Und schenkt uns der Himmel nur immerdar Brot,
So sind wir geborgen und leiden nicht Not.
Klipp klapp, klipp klapp, klipp klapp!



Vielleicht eine der schönsten Tagespflegen in Sachsen

Sehr oft wird uns bestätigt, dass wir eine der schönsten Tagespflegen wären. Unsere Umgebung mit dem zauberhaften Elbblick, die bauernhoftypischen Tiere, der große Garten, mit den Hochbeeten, die schöne offene Küche, die gemütlich eingerichteten Sitzecken und natürlich auch Olaf, unsere Fellnase. Sowa gibt es wohl nicht nochmal, meinte auch die letzte Besucherin. Hier möchte man alt werden und seinen Lebensabend verbringen. Ob das stimmt, können natürlich unsere Gäste am besten beurteilen. Aber sehen Sie selbst, hier einige Einblicke in unsere Aktivitäten.



Gesellschaftsspiele sind sehr beliebt



... und keiner will verlieren!



Mittagessen an der Elbe



In guter Gesellschaft schmeckt es gleich nochmal so gut



Hier ist immer was los...



Wir verarbeiten unser eigenen Kartoffeln



Natürlich auch unser eigenes Gemüse, z.B. Bohnen



Basteln auf der Terrasse mit Elbblick



Oder ausruhen mit Hofkater Max

Uhrzeit	Montag 06.09.2021	Dienstag 07.09.2021	Mittwoch 08.09.2021	Donnerstag 09.09.2021	Freitag 10.09.2021
10.00.-10.30 	Großgruppe Zeitungsschau Alle Gruppen Individuelles Haushaltstraining		Großgruppe Zeitungsschau Alle Gruppen Individuelles Haushaltstraining	Großgruppe Zeitungsschau Alle Gruppen Individuelles Haushaltstraining	Großgruppe Zeitungsschau Alle Gruppen Individuelles Haushaltstraining
10.30-11.00 	Sport & Spiel 	Gedächtnstraining 	Ausflug auf den Wochenmarkt 	gesell. Spielevormittag 	Wochenausklang mit Musik
11.00-11.45 	Spaziergang	Spaziergang		Spaziergang	Spaziergang
15.00-15.30 	Gespräche, Vorlesen oder Zeitungsschau	Gespräche, Vorlesen oder Zeitungsschau	Gespräche, Vorlesen oder Zeitungsschau	Gespräche, Vorlesen oder Zeitungsschau	Gespräche, Vorlesen oder Zeitungsschau
Einzelbetreuungen: z.B. Basale Stimulation, Spaziergänge, 10 min Aktivierung					

Leben in der Tagespflege



Auch die sportliche Betätigung wird groß geschrieben



Nur wer rastet, der rostet.



Alle machen mit



Jeder nach seinen Möglichkeiten



Olaf, eine ganz besondere Fellnase



Große Aufregung um Olaf - Unser Olaf ist ein Freigeist, wenn er nicht zu sehen ist, meint unsere Renate, na der ist doch bestimmt wieder bitteln. Diesen Ausdruck kannte ich vorher auch nicht, Sie vielleicht?

Naja jedenfalls haut unser Olaf ständig ab, er schnüffelt an den Elbwiesen, geht da auch baden, liegt in der Sonne, jagt den Krähen hinterher, liegt in unserem im Wintergarten im Sessel, lässt sich kraulen, bittelt nach Wurst in der Küche, kurz gesagt er genießt sein schönes Hundeleben.

Im Juli erhielt ich einen Anruf aus der Tierarztpraxis Boeltzig. Vermissen Sie Ihren Hund, fragte mich die Schwester?

Mit vollster Überzeugung sagte ich nein, der liegt doch vor meinem Büro in der Sonne.

Na das könnte nicht sein, sagte die Schwester lachend, Olaf liegt bei uns im Büro auf der Couch. Ganz erstaunt fragte ich, ja wie kommt er denn zu Ihnen in die Tierarztpraxis.

Sieklärte mich auf.

Folgendes war passiert. Olaf war mit den Tagesgästen auf dem Elberadweg spazieren und hatte natürlich noch keine Lust mit zurück zu gehen. Daher blieb er, wie so oft, noch allein draußen.

Ein Polizeiauto fuhr den Elberadweg entlang und hielt bei Olaf an, als sie die Tür öffneten sprang Olaf hinein, denn Autofahren findet er ja auch toll. Nun war guter Rat teuer, wohin mit dieser kleinen Fellnase. Kurz entschlossen brachten ihn die Beamten in das Tierheim nach Riesa und diese wiederum zur Tierarztpraxis Boeltzig, um den kleinen Racker durchzuchecken.

Das ist doch der Olaf vom Seniorengut, die Schwester erkannte ihn gleich, schließlich war ich mit Olaf schon ein paarmal in der Praxis.

Und so nahm alles ein gutes Ende. Olaf trägt jetzt einen Sender, so dass wir immer wissen, wo er sich gerade rumtreibt.



Exklusiver Veranstaltungstipp

Am Samstag, dem 27. November 2021 gibt es einen romantischen Songabend - nun schon zum 3. Mal -

mit dem bekannten Künstler Danny Street.

Denen die, die ihn noch nicht kennen, sei ein unterhaltsamer musikalischer Ausflug mit Akustikgitarre und Mundharmonika im Genre von Rock & Pop, sowie Folkloreballaden; gepaart mit spannenden Geschichten avisiert.

Einlass : 18.00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich wieder bestens gesorgt sein.

Herbstimpressionen

Bunt sind schon die Wälder

1. Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder,
und der Herbst beginnt.
2. Rote Blätter fallen,
graue Nebel wallen,
kühler weht der Wind.
3. Wie die volle Traube
aus dem Rebenlaube
purpurfarbig strahlt!
4. Am Geländer reifen
Pfirsiche, mit Streifen
rot und weiß bemalt.
5. Flinke Träger springen,
und die Mädchen singen,
alles jubelt froh!
6. Bunte Bänder schweben
zwischen hohen Reben
auf dem Hut von Stroh.
7. Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte
und im Mondesglanz;
8. Junge Winzerinnen
winken und beginnen
frohen Erntetanz.

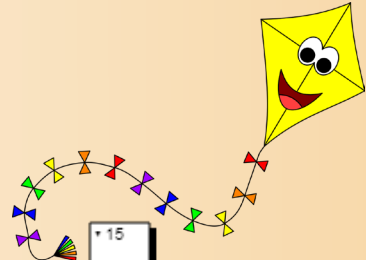
Text: Johann Gaudenz Freiherr von Salis-Seewis (1782)
Musik: Johann Friedrich Reichardt – 1799



Unser herbstlicher Rätselspaß

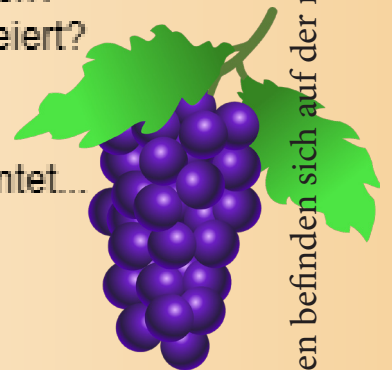


Viel Spaß beim Rätseln!



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

1. Was sollte man im Herbst zum Spaziergehen mitnehmen?
2. Welches Fest wird im November oft mit Gänsebraten gefeiert?
3. Was wird im Herbst meist im Wald gesammelt?
4. amerikanisches Fest am letzten Oktobertag ...
5. Es ist groß, schwer, orange/gelb und wird im Herbst geerntet...
6. Ende September findet in Meissen immer das statt.
7. Was muss nun auf dem Hof zusammengefegt werden?
8. Der dümmste Bauer hat die größten
9. Nicht nur Kinder lassen im Herbst die..... steigen?
10. Fliegen im Herbst nach Süden...
11. Wird gern zum Basteln und für die Wildtierfütterung gesammelt...
12. Ein Monat- der "goldene"
13. Ein christliches Fest im Herbst....
14. kleine rote Wildfrüchte am stacheligen Strauch
15. Baumfrucht, die geknackt wird, um an den Kern zu kommen
16. Wettererscheinung im Herbst



Die Lösungen befinden sich auf der nächsten Seite.

Geburtstagsritual

Wie bei jedem Geburtstag wird viel gesungen und gelacht, natürlich darf auch ein Gläschen Sekt oder selbstgemachter Eierlikör nicht fehlen. Gemeinsam lassen wir unsere Jubilare hochleben und singen dazu das allen bekannte Lied „Weil heute dein Geburtstag ist“. Anschließend überreichen wir einen bunten Blumenstrauß und ein Glas hausgemachte Leutewitzer Marmelade.

1. Weil heute dein Geburtstag ist da haben wir gedacht, wir singen dir ein schönes Lied, weil dir das Freude macht.
2. Sogar ein bunter Blumenstrauß schmückt heute deinen Tisch. Und wenn du ihn ins Wasser stellst, dann bleibt er lange frisch.
3. Und wenn du einen Kuchen hast so groß wie 'n Mühlstein und Schokolade auch dazu, dann lad uns alle ein.

*Im Juli, August & September
feierten wir Geburtstag mit:*

Giesela Liebich

Anneliese Petermann

Helga Pohl

Elfriede Seidel

Andre' Pfullmann

Unser Service für unsere Mieter & Tagesgäste

- 3 x wöchentlich das Bäckermobil
- 1 x wöchentlich das Fleischermobil
- 1 x wöchentlich mobiler Kaufladen
- monatlich medizinische Fußpflege & Friseurtermine im Haus
- 2 x wöchentlich Physiotherapie nach Vereinbarung sowie
- Ergotherapie und Logopädie nach Vereinbarung im Haus

Mit freundlicher Unterstützung von:

Apotheke Altriesa



Inhaber: Dagmar Bach

Felgenhauerstr. 14

01589 Riesa

Tel.: 03525 - 730561

Email: info@apotheke-altriesa.de

Für Sie geöffnet:

Montag - Freitag 8 - 18 Uhr

Samstag 8 - 12 Uhr

Inhaber
Thomas Harke

DER REGIONALE GETRÄNKELIFERANT ...

AMANO

telefonische Bestellannahme von
Mo - Fr, ab 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mobil: 0177- 5983459

Telefon: 03525 - 7788018

Email: amano@kabelmail.de

www.amano-getraenke.com

IDEAL FÜR PRIVAT - FIRMA - BÜRO - PARTY

PHYSIO THERAPIE THIEMANN

Inh.: Susann Berger

Meißner Str. 35

01589 Riesa

Tel.: 03525 - 5779150

Mobil: 0173/4224762

Email: physiotherapie-thiemann@gmx.de

Beweg dein Leben

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8 - 19 Uhr

Freitag 7 - 13 Uhr

und nach Vereinbarung

Sanitätshaus Bloch GmbH

familiär * freundlich * fachkompetent

Am Fuchsberg 2, 04934 Präsen

Tel. 03533/ 519990

Mo-Fr 9.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung



Büro: Stiller Winkel 7, 01609 Gröditz

Tel. 035263/ 67300

Email: bloch-groeditz@t-online.de

Rehatechnik · Stomatherapie · Kompressionstherapie · moderne Wundversorgung · sonstige Hilfsmittel